

Gottesdienste

Sonntag, 26. November 2017

9.30 Uhr Kirche Unterstammheim Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Predigt: Pfarrer H.-J. Heckmann Mitwirkung: Kirchenchor Kollekte: Vereinigung Begleitung Kranker, Winterthur/ Andelfingen Fahrdienst für Unter- und Oberstammheim Abholdienst für Gunt- und Waltalingen (L. Schmid, Tel. 052 745 15 15)

Sonntag, 3. Dezember 2017

9.30 Uhr Kirche Unterstammheim Gottesdienst zum 1. Advent Predigt: Pfarrer H.-J. Heckmann Kollekte: Mission 21 Fahrdienst für Unter- und Oberstammheim

Sonntag, 10. Dezember 2017

9.30 Uhr Kirche Unterstammheim Gottesdienst zum 2. Advent Predigt: Pfarrer Peter Wabel Kollekte: Schweiz. Stiftung für Taubblinde Fahrdienst für Unter- und Oberstammheim Abholdienst für Gunt- und Waltalingen (R. Reutimann, Tel. 052 745 11 80)

Samstag, 16. Dezember 2017 19.00 Uhr und

Sonntag, 17. Dezember 2017 17.00 Uhr

D'Zäller Wiehnacht Kirche Unterstammheim Siehe Inserat auf Seite 5 in dieser Nummer.

Cevi

Cevi Weihnacht 2017

2. Dezember 2017 14:00-17:00

Treffpunkt: Schuelhuus Oberstammheim

Mitneh: -warmi Chleider -öppis z'Trinke -Säckmesser -queti Luune

En böse Ghilf vo ihm wett nämlich di schöni Wiehnacht sabotiere und het em Samichlaus en mächtige Strich dur d Wiehnachtsrechnig gmacht. Nur mit DINERE Hilf chas das Jahr es glunges Wiehnachtsfescht geh!

Erwachsene

Morgengebet

Jeden Dienstagmorgen 07.00 Uhr im Chor der Kirche Unterstammheim Alle sind herzlich eingeladen, teilzunehmen.

Kirchenchor

Proben jeden Dienstag 20.00 Uhr (ausser Schulferien) Singsaal des Sekundarschulhauses (ehem. Realschulhaus)

Offene Männergruppe

Mittwoch, 20. Dezember 2017 20.00 - ca. 21.30 Uhr Wirthenstube Unterstammheim Für Männer jeden Alters 1 mal monatl. jeweils Mittwoch

Kontakt: S. Oswald, Tel. 079 570 02 73. Einstieg jederzeit möglich!

Senioren

Seniorenspielnachmittag

Montag, 11. Dezembert 2017 14.00 bis 17.00 Uhr Wirthenstube

Jugendliche & Kinder

Konfirmanden

Jeweils Donnerstagabend Wirthenstube Unterstammheim 1. Gruppe: 17.30 Uhr 2. Gruppe: 20.00 Uhr

Teego / 6. Klasse bis 3. Oberstufe

Freitag, 26. Januar 2018

19.00 Uhr Jugendgottesdienst Kirche Unterstammheim

JuKi / 1. Oberstufe

Mittwoch, 6. Dezember 2017 Themenabend: Fair Leben 19.00 Uhr Wirthenstube Unterstammheim

De Melchior von-und-zu-Weihnachtsbaum, anerkannte Chef vo de Gschenklifabrik AG bruucht unbedingt eui Hilf!!!

Kinder / Fortsetzung

Club 4/5

Freitag, 8. Dezember 2017 17.00-19.30 Uhr, Wirthenstube Unterstammheim

Samstag, 9. Dezember 2017 9.00-11.30 Uhr, Wirthenstube

Auskunft erteilt: A. Nieto, Jugendarbeiter (angelo.nieto@kirche-stammheim.ch).

Zäller-Wiehnacht / Kolibri

Sonntag, 26. November 2017 9.30-10.30 Uhr Wirthenstube Unterstammheim

Sonntag, 3. Dezember 2017

Probe 10.00-11.30 Uhr Wirthenstube und Kirche

Sonntag, 8. Dezember 2017 Stellprobe auf der Bühne 17.45-19.00 Uhr Kirche Unterstammheim

Samstag, 9. Dezember 2017 Hauptprobe 10.30-12.30 Uhr Kirche Unterstammheim

Samstag, 16. Dezember 2017 Generalprobe 10.00-12.00 Uhr Kirche Unterstammheim 18.30h: Besammlung Wirthenstube / Aufführung

Sonntag, 17. Dezember 2017 16.15h Besammlung Wirthenstube Aufführung

Fiire mit de Chliine

Samstag, 2. Dezember 2017

10.00 Uhr Kirche Unterstammheim Kleinkindergottesdienst

Denn ihr sollt meinen Namen auf die Kinder Israel legen, daß ich sie segne.

4. Mose 6:27

Impressum

Herausgeber: Reformierte Kirchgemeinde Stammheim

Redaktion: Heinz-Jürgen Heckmann Corinne Heimgartner Christine Frei Feer Angelo Nieto Die nächste Nummer erscheint am 15. Dezember 2017

Reformierte Kirchgemeinde Stammheim

Pfarramt: Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann 052 745 11 46 pfarramt@kirche-stammheim.ch

Sekretariat:

Corinne Heimgartner Öffnungszeiten: Dienstag: 8.00-11.30 Uhr und 13.30- 16.00 Uhr Mittwoch: 8.00-11.30 Uhr Tel. 052 745 11 59, Fax 052 745 11 94 sekretariat@kirche-stammheim.ch

Kirchlicher Mitarbeiter

Angelo Nieto Tel. 052 745 11 55 oder 079 738 15 61 Mail: angelo.nieto@kirche-stammheim.ch

www.kirche-stammheim.ch

KG. Nr. I699

Sonne im Herzen

In diesen zur Zeit trüben Tagen – ohne Vorwurf an den November, es ist sein Vorrecht! – ist es gut, immer mal wieder „sonnige“, schöne, gemütliche, herzerwärmende Momente erleben zu dürfen, die das Grau vergessen lassen. Finja, meine Enkelin, ist eine solche Sonne. Obwohl manchmal recht anstrengend, ist sie auch wieder so herzerfrischend, dass die Sonne sogar bei unwirtlichem Wetter aufgeht. Die zwei Hütetage in der Woche bringen uns immer näher zusammen und die anfänglichen „Stresstage“ sind mittlerweile zu Erlebnistagen geworden, die ich genieße und nicht missen möchte.

Ist es nicht mit Allem so, mit dem wir uns intensiv beschäftigen? Auch Gott wird dann gegenwärtig, wenn wir ihn in unser Leben lassen. Versuchen Sie es! Ob heute nun wohl die Sonne scheint? Wenn nicht, wünsche ich Ihnen, dass auf die eine oder andere Weise die Sonne in Ihr Herzen kommt.

Ruth Friedrich, Präsidentin Kirchenpflege



Was git das für e Nacht?

Beginn der Proben zur „Zäller Wiehnacht“ in der Wirthenstube

Immer mal wieder wurde darüber gesprochen - unter denjenigen, die mit der Kinder- und Jugendarbeit zu tun hatten, aber auch Ehemalige erwähnten es von Zeit zu Zeit: Das Projekt „Zäller Wiehnacht“. Vieles sprach dafür, einiges aber auch dagegen, sich dieses Stückes noch einmal anzunehmen im Stammertal.

Ein mutiges Kolibri-Team - namentlich Erika Gut, Theres Maurer, Christine Abt und Jesus Rio - hat alle Bedenken über Bord geworfen und sich entschlossen, im Jubiläumsjahr mit den Kindern und Jugendlichen die Zäller Wiehnacht in einem neuen

Kleid aufzuführen. Monika Bohe hat davon gehört und sich spontan entschlossen, die musikalische Leitung

«Wie habt Ihr es geschafft, 58 Kinder zu motivieren?»

zu übernehmen. Mit Sabine Bierich konnte eine kompetente Theaterfachfrau ins Boot geholt werden, so dass es dann im September losgehen konnte mit den Proben zum diesjährigen Weihnachtsspiel in der unserer Kirche. Ich hatte die

Gelegenheit, bei Erika Gut nachzufragen, wie es denn so vorangeht mit dem grossen Brocken „Zähler Weihnacht“. Ich konnte feststellen, dass alle mit viel Freude und Engagement dabei sind. Folgendes hat mir Erika erzählt:

Wie laufen denn die Vorbereitungen für die Zähler Weihnacht?

Es ist ein ganz anderes Proben als in den Jahren zuvor. Sabine Bierich arbeitet ganz anders mit den Kindern. Wir haben uns immer sehr an die Texte gehalten, Sabine Bierich arbeitet viel mit Improvisation. Das braucht mehr Zeit, es ist aber für uns sehr spannend, das einmal zu erleben. Auch sind dieses Jahr viel mehr Kinder dabei, das ist eine Herausforderung. Ich muss aber sagen, es läuft von Mal zu Mal besser und die Kinder machen so gut mit.

„Ueberrascht bin ich aber immer wieder über die Freude der Kinder am Mitmachen.“

Wie habt Ihr das geschafft, 58 Kinder zu motivieren?

Das war anfangs nicht ganz einfach. Nach einem Aufruf im Mitteilungsblatt bekamen wir nicht viele Anmeldungen. Wir sind dann direkt auf die Kinder, Jugendlichen und Eltern zugegangen; zum Teil haben wir sogar an Haustüren geläutet und angefragt. Nach und nach konnten wir dank persönlichen Gesprächen immer mehr Akteure motivieren, mitzumachen.

Ist das Drehbuch der Zähler Weihnacht nicht etwas veraltet? Es wurde ja 1960 bereits verfasst von Paul Burkhardt.

Nein auf keinen Fall, veraltet ist die Weihnachtsgeschichte nie. Die Geschichte ist bei so

vielen Leuten bekannt, Paul Burkhardt kennt man und dass Jesus auf die Welt gekommen ist, das ist der zentrale Inhalt dieses Weihnachtsspiels und es ist so wichtig, das immer wieder zu erzählen.

Gab es im Verlaufe der Vorbereitungen einen Punkt, oder mehrere, an dem Ihr Organisatoren fast verzweifelt seid?

Naja, es gab natürlich ab und zu verschiedene Ansichten. Es wurde viel diskutiert, aber wir haben uns immer irgendwie wieder gefunden. Und die Rollenbesetzung war auch nicht ganz einfach; das Proben mit so vielen Kindern ist auch eine Herausforderung. Mal fehlt krankheitshalber ein Kind und doch müssen alle Szenen erarbeitet werden. Ein Vorteil war bestimmt, dass wir die Darsteller gut kennen und so auf die Einzelnen eingehen können. Verzweifelt sind wir aber nie, denn die Kinder machen es einfach super!

Gab es Dinge, die anders liefen, als du es dir vorgestellt hattest (im positiven wie im negativen Sinn)?

(Erika muss lachen und zögert...) Also, der Arbeitsaufwand, der ist riesig; ich wusste das ja von Vorgängerinnen, die dieses Projekt vor vielen Jahren schon auf die Beine ge-

„Ist das Drehbuch der Zähler Weihnacht nicht etwas veraltet?“

Aller Anfang ist schwer: da hilft die Anwesenheit der Eltern beim Proben



stellt hatten; aber manchmal war es schon happig. Ueberrascht bin ich aber immer wieder über die Freude der Kinder am Mitmachen. Wenn ich ab und zu ein Kind frage, „hat es dir gefallen?“, kommt immer eine positive Antwort. Vor allem von den Kleineren.

Was ist deine persönliche Motivation für das Projekt?

Ich finde es so wichtig, dass man Kindern und auch Erwachsenen immer wieder zeigt, was an Weihnachten passiert ist. Heutzutage ist das nicht mehr selbstverständlich.

Einen grossen Teil der „Zähler Weihnacht“ macht die Musik aus. Wie habt ihr das aufgeleitet?

Das Singen und die Musik leitet Monika Bohe an. Die Kinder können die Lieder schon sehr gut; wir haben aber inzwischen beschlossen, dass auch wir Erwachsenen mitsingen.

Sehr schön finde ich auch, dass der Musikverein dabei ist und dass Cornelia Bader mit den Flötenkindern mitmacht.

Und zum Schluss: Worauf freust du dich am meisten, wenn du an die Aufführung denkst?

Auf die Lieder, auf die Musik, ach, auf alles zusammen und dass ganz viele Leute kommen und zusehen. Das Interview führte Sandra Brunner.

Veranstaltung

K r a n z e n

Herzliche Einladung zum gemeinsamen

Kranzen im Advent

Am Freitag
1. Dezember 2017
13.00 bis 17.00 Uhr
Wirthenstube
Unterstammheim

Anmeldung bis Donnerstag, 30. November bei: Vreni Hofmann, Tel. 052 745 18 69. Bitte Material (Strohringe, Bänder, etc.) selbst mitbringen. Tannäste sind vorhanden. Wir freuen uns auf einen kreativen und gemütlichen Nachmittag.

Vorschau
Gottesdienste und Anlässe

reformierte kirche stammheim

Sonntag, 26. November 2017
9.30 Uhr
Kirche Unterstammheim

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Wir gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres und werden für jeden eine Kerze anzünden. Der Kirchenchor begleitet diesen Gottesdienst musikalisch. Wir laden Sie herzlich zum Besuch dieses Gottesdienstes ein. Ihr Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann und alle Beteiligten.

Fahrdienst ab Altersheim Oberstammheim und Gemeindehaus Unterstammheim jeweils 30 resp. 25 Minuten vor dem Gottesdienst. Für Abhol- dienst ab Gunt-/Waltalingen melden Sie sich bitte bei Laura Schmid, Tel. 052 745 15 15.

Das Buch der Bücher in Klang und Farbe

Das Bibelprojekt zum Jubiläum 2017-2019

Wirthenstube Unterstammheim

8. Station: Die Königreiche Israel und Juda bis zum Exil 2. Könige bis Nehemia

Mittwoch, 29. November 2017
20.00 Uhr bzw.
Donnerstag, 30. November 2017
9.00 Uhr

Alle sind herzlich willkommen!
Ihr Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann

500 JAHRE
JETZT WIRD'S FARBIG
UUSI
CHILE BEWEGT

FRAUEN-ADVENTSFEIER

ZAUBER IM ADVENT

DORIS ULRICH IST GELERNETE GÄRTNERIN UND FLORISTIN. IN GUNTALINGEN HAT SIE IHREN KLEINEN ABER FEINEN BLUMENLADEN, DEN SIE MIT VIEL HERZBLUT BETREIBT. SIE WIRD EINE KURZE BIOGRAFIE ÜBER SICH UND IHRE ARBEIT VORTRAGEN UND NACHHER DIE SCHÖNE PFLANZE CHRISTROSE (HELLEBORUS) VORSTELLEN.

MIT DORIS ULRICH GUNTALINGEN

Montag, 27. November 2017
19.30 Uhr
Wirthenstube Unterstammheim

Danach lassen wir den Abend bei gemütlichem Beisammensein ausklingen. Sie sind herzlich eingeladen, diese spannende Persönlichkeit kennen zu lernen.

Wir freuen uns auf Sie! Das Frauenadvent-Organisationsteam.
Fahrdienst Unter- und Oberstammheim: Anmeldung bei Lotti Stalder, 052 745 23 16. Guntalingen / Waltalingen: Anmeldung bei Kathrin Sturzenegger, 052 745 28 74.

Sie können das Holzkistchen ausschmücken wie es Ihnen gefällt. Wir fügen sie an unserer Holzwand zu einem grossen Adventsbaum zusammen.

Ab dem 1. Dezember wird jeden Tag ein Kistchen geöffnet

Ein Adventsbaum aus 24 Bildern in Holzkisten

*Rückgabe der Kistchen bis am 26. November 2017

Das Kistchen wird abgedeckt bis zum Öffnungstag, es sollte nichts über den Rand hervorragen!

* Jeweils in den Gottesdiensten
- Sekretariat, Di 8.30-11.30h / 13.30-16.00 h oder Mi 8.30-11.30h.
- Bei Peter Zollinger, Chesslerstrasse 26, 8477 Oberstammheim
Wir danken Ihnen herzlich. OK 500 Jahre Jubiläum.

Anzeige

Olivenholz-Schnitzereien aus Bethlehem

Palästina Fair Trade Projekt

Christliche Palästinenser schnitzen aus Olivenholz schon seit vielen Jahren Tiere, Gebrauchsgegenstände, Krippen usw. Mit Unterstützung der Reformierten Kirche in Bethlehem können sie die Arbeiten in der Schweiz vertreiben, da der Tourismus in Palästina fast zum Erliegen gekommen ist. Sie sind erhältlich bei:

FAIRein FairTrade, Mülibachstrasse 10c
8486 Guntalingen
fairtrade@bluewin.ch

Barbara Walt und Karl Frei



Rückblick
Veranstaltung

Toggenburgermesse vom 29. Oktober 2017 in der Kirche Unterstammheim „Juchzed und singed“

Bereits das erste Auftaktspiel der Appenzellerstreichmusik Geschwister Küng liess erahnen, dass diese Messe von der Volksmusik inspiriert und getragen ist. Der Kantonale Trachtenchor, verstärkt mit Gastsängern und der Solistin Mirjam Engeli, stimmte kräftig ein und nahm die Lüpfigkeit der Musik auf.

Im „Gott Lob und Dank“ konnten auch die Besucher einstimmen. Einstimmen in ein Lobpreisen, das die Kirche bis in den letzten Winkel ausfüllte. Mit diesem gemeinsamen Singen wurden Chor, Musiker und Besucher eine Einheit, der verbindende Bogen war geschlagen.

Die Toggenburgermesse wurde zu einem „Juchzen und singen“ voller Dankbarkeit für alles Gute, das uns widerfährt und endete im gemeinsam

gesungenen Segen: „Er ist voll Güte und Freundlichkeit, voll Lieb und Treu zu jeder Zeit. Sein Gnad währt immer dort und hier und seine Wahrheit für und für“.

Die Geschwister Küng spielten lüpfig, tänzerisch leicht aber jederzeit mit einer Würde und Ernsthaftigkeit, die die Toggenburgermesse verdient. In der Mitte des Konzertes erhielten sie eine eigene Bühne und verzauberten uns mit traditionellen, getragenen Tänzen aus dem Appenzellerland. Am Schluss wurden wir mit einem Tschardasch aus Ungarn überrascht. Es war als wollten die Musikanten aufzeigen, dass eine musikalische Reise mit ihnen weit hinaus in die Welt der Musik führen könnte.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Zürcher Kantonalen Trachtenchor, die Geschwister Küng, die Solistin Mirjam Engeli und die Dirigentin Hedy Kienast und an alle Helferinnen und Helfer. Peter Zollinger.

Vorschau
Veranstaltungen

reformierte
kirche stammheim

Einladung zur
Kirchgemeindeversammlung

Montag, 4. Dezember 2017
20.00 Uhr

Wirthenstube Unterstammheim

Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung des Voranschlages 2018
 - Laufende Rechnung
 - Festsetzung des Steuerfusses von 14% der einfachen Staatssteuer
3. Auskünfte zu den Rücktritten aus der Kirchenpflege
4. Informationen:
 - Sanierung Kirchgemeindehaus Wirthenstube
 - 500 Jahre Kirche Stammheim
 - Tag der Freiwilligen vom 5.12.2017
5. Beantwortung von Fragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein und wir schauen mit Bildern auf das Jubiläumsjahr „500 Jahre Kirche Stammheim“ zurück. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns zu verweilen. Ihre Kirchenpflege.

Offenes Singen
von

Advents- und
Weihnachtsliedern
mit Trompetenklängen

Wir laden zum Singen ein
am
Dienstag, 5. Dezember 2017
um 20.00 Uhr

Kirche Unterstammheim

Wir freuen uns, mit Ihnen einen
stimmungsvollen
Adventsabend zu erleben.

Kirchenchor Stammheim



reformierte
kirche stammheim



500 JAHRE
JETZT
WIRD'S
FARBIG
DÜSI
CHILE
BEWEGT

2017

D'ZÄLLER
WIEHNACHT

Samstag, 16. Dezember, 19.00 Uhr

Sonntag, 17. Dezember, 17.00 Uhr

Ref. Kirche Unterstammheim

Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 15 Jahren gestalten die „Zäller Weihnacht“ gemeinsam mit den Kolibri Kindern. Mit abwechslungsreichen Theaterszenen und stimmungsvoller Musik verzaubern wir unser Publikum.

Regie: Sabine Bierich

Musikalische Leitung: Monika Bohe

Organisation: Sandra Brunner, Erika Gut, Therese Maurer

Musik: Martina Brunner, Walter Knöpfel, Hansruedi Langhart mit dem Bläserensemble

Eintritt frei / Kollekte

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Die mitwirkenden Jugendlichen und Kinder zusammen mit dem Leitungs- und Organisationsteam und den Musikern.